

Rückert, Friedrich: [die Schwalb' ist angekommen] (1827)

1 Die Schwalb' ist angekommen,
2 Und in Besitz genommen
3 Hat sie ihr altes Nest.
4 Es hanget noch und schwebet
5 An seinem Ort, sie klebet
6 Mit neuer Kunst es fest.

7 Sie läßt sich's nicht verdrießen,
8 Die Lücken rings zu schließen,
9 Und brütet freudenreich.
10 Wohlauf, du mein Gemüthe,
11 Nicht über Kummer brüte,
12 Und thu's der Schwalbe gleich!

(Textopus: [die Schwalb' ist angekommen]. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/46713>)